

Pressemitteilung / 25. Juli 2024

Zweifache Auszeichnung für die Volkswohnung im Rahmen des Wettbewerbs „Beispielhaftes Bauen Karlsruhe 2018-2024“

Um das Bewusstsein für die Baukultur im Alltag zu schärfen, lobt die Architektenkammer Baden-Württemberg im mehrjährigen Turnus das Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen“ aus. Ziel ist es, beispielhafte Architektur im konkreten Lebenszusammenhang aufzuspüren und Architekt:innen, Stadtplaner:innen und Bauherrschaften für ihr gemeinsames Engagement auszuzeichnen. Mit den Garagenaufstockungen in Karlsruhe-Rintheim und dem „Bürgerzentrum und Stadtteilbibliothek“ im Stadtteil Mühlburg erhielten gleich zwei Bauprojekte der Volkswohnung die wertschätzende Auszeichnung.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Karlsruhe und unter Schirmherrschaft von Baubürgermeister Daniel Fluhner wurden auch in dieser Runde realisierte Objekte aus den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld, öffentliche Bauten, Industrie- und Gewerbebauten, Garten- und Parkanlagen, Innenraumgestaltungen sowie städtebauliche Projekte gesucht. Auch Umbauten und Umnutzungen gehören dazu. Im Wettbewerbsverfahren 2018-2024 wurden insgesamt 92 Projekte in Karlsruhe eingereicht. Äußere Gestaltung, Maß und Proportion des Baukörpers, innere Raumbildung, Zuordnung der Räume und Zweckmäßigkeit, Angemessenheit der Mittel und Materialien, konstruktive Ehrlichkeit, Nachhaltigkeit, Einfügung und Umgang mit dem städtebaulichen Kontext und der Umwelt legte die Jury unter anderem als Kriterien bei ihrer Entscheidungsfindung zugrunde. 20 der eingereichten Objekte zeichnete die Jury als rundum gelungene Lösungen der jeweiligen Bauaufgabe beim Beispielhaften Bauen in Karlsruhe aus.

Gleich zwei Projekte der Volkswohnung erhielten die Auszeichnung im aktuellen Verfahren. „Bauen ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf – das zeigt das Auszeichnungsverfahren ‚Beispielhaftes Bauen‘ immer wieder aufs Neue. Ich freue mich sehr, dass unsere Garagenaufstockungen in Rintheim und das Bürgerzentrum in Mühlburg ausgezeichnet wurden. Beide Projekte verfolgen unterschiedliche Ansätze, zeigen dadurch aber die Bandbreite unseres Aufgabengebiets: Mit den Garagenaufstockungen als Innovationsprojekt für Kreislaufgerechtigkeit und Ressourceneffizienz gehen wir neue Wege in der Nachverdichtung unserer Quartiere; mit dem Bürgerzentrum und der Stadtteilbibliothek können wir unseren Beitrag zu einer gelingenden, ganzheitlichen Stadtentwicklung und Quartiersinfrastruktur leisten“, freute sich Stefan Storz, Geschäftsführer der Volkswohnung, über die Anerkennung.

Garagenaufstockungen Rintheim:

Mit dem Projekt ging die Volkswohnung neue, innovative Wege zur sensiblen Innenentwicklung. Drei winkelförmige Garagenhöfe im Rintheimer Feld wurden mit insgesamt zwölf Wohneinheiten in elementierter Holzbauweise aufgestockt. Dabei entstanden kompakte, größtenteils öffentlich geförderte Ein- bis Drei-Zimmer-Mietwohnungen. Der innovative Ansatz überzeugt mit einer kurzen Bauzeit durch Vorfertigung im Werk und Kreislaufgerechtigkeit, denn die Aufbauten wurden mit sortenreinen Materialien und wiederverwertbaren oder wiederverwendeten Bauteilen errichtet. Umgesetzt wurde das Projekt nach Plänen des Karlsruher Büros Falk Schneemann Architektur.

Bürgerzentrum und Stadtteilbibliothek Mühlburg

Anstelle eines ehemaligen Parkdecks ist ein Ort der Begegnung entstanden: Im Auftrag der Stadt Karlsruhe errichtete die Volkswohnung den eingeschossigen Komplex mit Tiefgarage in der Weinbrennerstraße 79a. Er schließt direkt an das zum Bestand der Wohnungsgesellschaft gehörende Hochhaus Weinbrennerstraße 79 an und bildet mit diesem durch eine Abstimmung der Fassadengestaltung in Farbe und Form eine bauliche Einheit sowie einen prägnanten Stadtbaustein. Die Glasfassade der Erschließungszone des Hochhauses setzt sich im Foyer des Bürgerzentrums als verbindendes Element fort. Der von KLINKOTT Architekten geplante Bau mit rund 690 m² Nutzfläche beinhaltet Veranstaltungs- und Büroräume des Bürgerzentrums sowie die Stadtteilbibliothek Mühlburg.

Beide Nutzungsbereiche werden durch das zentrale Foyer erschlossen, dessen Abmessungen sich auf die Zonierung des bestehenden Wohngebäudes bezieht. Die Neugestaltung der Freianlagen rund um das Ensemble wurde in Zusammenarbeit mit BAUER . LANDSCHAFTSARCHITEKTEN umgesetzt. Der Spielplatz wurde öffentlich gewidmet und ist für die Bewohnerschaft des umliegenden Quartiers zugänglich.

Pia Hesselschwerdt
Leiterin Kommunikation und Unternehmensentwicklung

Volkswohnung GmbH
Ettlinger-Tor-Platz 2
76137 Karlsruhe
T 0721 3506-149
pia.hesselschwerdt@volkswohnung.de